



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein
14. September 2016
Deutsch
Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 7771. Sitzung des Sicherheitsrats am 14. September 2016 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes „Die Situation in Afghanistan“ im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

„Der Sicherheitsrat bekräftigt seine Unterstützung für die Regierung Afghanistans und fordert die internationale Gemeinschaft im Vorfeld der am 5. Oktober 2016 von der Europäischen Union und der Regierung Afghanistans gemeinsam ausgerichteten Brüsseler Afghanistan-Konferenz auf, ihre zivilen und entwicklungsbezogenen Anstrengungen zur Unterstützung der Regierung und des Volkes Afghanistans auf eine mit der Rahmenvereinbarung über Eigenständigkeit durch gegenseitige Rechenschaft vereinbare Weise und unter afghanischer Führungs- und Eigenverantwortung fortzusetzen.

Der Sicherheitsrat unterstreicht, wie wichtig die von Afghanistan erzielten Fortschritte sind, und fordert alle politischen Institutionen zur Zusammenarbeit auf, um eine von Frieden und Wohlstand geprägte Zukunft für das Volk Afghanistans herbeizuführen.

Der Sicherheitsrat bekundet erneut seine Besorgnis über die Sicherheitslage in Afghanistan, seine Verurteilung der terroristischen Aktivitäten der Taliban, einschließlich des Haqqani-Netzwerks, sowie Al-Qaidas, der Unterorganisationen der Organisation Islamischer Staat in Irak und der Levante (Daesh) und anderer illegaler bewaffneter Gruppen, und seine Unterstützung für die Regierung Afghanistans und insbesondere die afghanischen nationalen Verteidigungs- und Sicherheitskräfte bei ihrer Aufgabe der Sicherung ihres Landes und bei ihrem Kampf gegen Terrorismus und gewalttätigen Extremismus.

Der Sicherheitsrat bekräftigt außerdem seine Unterstützung für einen unter afghanischer Führungs- und Eigenverantwortung stattfindenden Friedens- und Aussöhnungsprozess mit dem Ziel der Herbeiführung dauerhaften Friedens und dauerhafter Stabilität in Afghanistan und fordert alle nationalen, regionalen und internationalen Akteure auf, in dieser Hinsicht zusammenzuarbeiten.

Der Sicherheitsrat bekundet erneut seine volle Unterstützung für die Arbeit der Hilfsmission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA) bei der Erfüllung ihres Mandats gemäß Resolution 2274 (2016) und für den Sonderbeauftragten des Generalsekretärs.

Der Sicherheitsrat bekräftigt sein nachdrückliches Bekenntnis zur Souveränität, Unabhängigkeit, territorialen Unversehrtheit und nationalen Einheit Afghanistans und bekräftigt, dass die Zukunft Afghanistans im Aufbau eines



stabilen, sicheren, wirtschaftlich tragfähigen Staates liegt, frei von Terrorismus und Suchtstoffen und gestützt auf Rechtsstaatlichkeit, gestärkte demokratische Institutionen und die Gewährleistung und Durchsetzung staatsbürgerlicher Rechte und Pflichten.“
